

IV. Quittung

über Beiträge für die Familien der verunglückten Bergleute im Plauen'schen Grunde.

B. C. 22 1/2 5 3 — C. C. 7 1/2 5 3 — Gesamte Arbeiterpersonal von Zudschwerdt & Seiß 10 1/2 — Rich. M. 1 1/2 — P. W. 1 1/2 — R. D. 1 1/2 — Carl Gruner 20 1/2 — Frau verw. Sander 5 1/2 — A. Peter 1 1/2 — E. Steyer 1 1/2 — E. S. 5 1/2 — F. S. 4 1/2 5 1/2 — H. S. 2 1/2 — Zahnarzt D. Bergand 1 1/2 — M. X 10 1/2 — W. Th. 15 1/2 — Carl Naumann, Cigarrenfabrik, 5 1/2 — F. G. Wie gern gab ich mehr 5 1/2 — Anna 2 1/2 5 1/2 — Adv. Staudinger 1 1/2 — Gesammelt in der Familie Irmscher 1 1/2 — B. & C. 10 1/2 — Aus H...s Sparbüchse 10 1/2 — S. 10 1/2 — E. W. 9 1/2 5 1/2 — Geschwister P. 1 1/2 — Von einem fröhlichen Kneipabend in Stadt Wien 2 1/2 — Familie Enderlein u. Gehülfsen R. D. 1 1/2 2 1/2 5 1/2 — Linna G. 15 1/2 — J. & P. M. 1 1/2 — E. R. 5 1/2 — B. Gronitz 15 1/2 — Gesammelt von den Bewohnern der 1. Etage des St. Johannisstifts 1 1/2 18 1/2 — Eugen und Amalie Marx in Wien 5 1/2 — Geschwister Osterland 1 1/2 — L. Uhlemann 1 1/2 — Herrm. Feller 15 1/2 — Von einigen Mitgliedern der Gesellschaft A. zu Leipzig 22 1/2 7 1/2 — Fräulein Berndt 10 1/2 — R. Thümmel 4 1/2 — G. H. J. 3 1/2 — Bernhard Holberg 3 1/2 — H. Ellbg. 3 1/2 — Unter dem Motto „Einigkeit macht stark“ von H. Sturm gesammelt von: C. W. 1 1/2, B. 1 1/2, B-n jr. 15 1/2, Sch-g 1 1/2, B-g 1 1/2, P-f 15 1/2, A-g 15 1/2, St-g 1 1/2, B-s 3 1/2, R-r 10 1/2, B-r 1 1/2, M-g 15 1/2, L-n 15 1/2, H-r 15 1/2, L-d 2 1/2, F-y 1 1/2, B-e 15 1/2, R-p 1 1/2, B-n 3 1/2, W-d 5 1/2, S-l 10 1/2, R-s 10 1/2, M-y 1 1/2, H-r 10 1/2, P-e 15 1/2, L-g 15 1/2, St-n 5 1/2, L-e 15 1/2, St-m 1 1/2 10 1/2; zusammen 25 1/2 — Sammlung der veilschenblauen Neger 3 1/2 — Domherr Marejoll 1 1/2 — J. G. R. + Johannisstift 20 1/2 5 1/2 — Stammtisch zur Gemüthlichkeit, Burgstraße 24, 1 1/2 — E. Sch. 1 1/2 —

Summa incl. I. — III. Quittung 522 1/2 6 1/2 7 1/2

Im Hinblick auf die bedeutenden Summen, welche an andern Sammelstellen unserer Stadt für die bedauernswerthen Familien der verunglückten Bergleute bereits eingegangen sind, dürfen wir den Ertrag unserer Sammlung mit Recht als eine über Erwartung günstige bezeichnen. Wir danken allen Gebern nochmals auf das Herzlichste und erbiten uns, auch ferner jede Liebesgabe für den angegebenen Zweck gern anzunehmen und weiter zu befördern.

Expedition des Leipziger Tageblatts.

Dank und Quittung III.

Für die durch Hungersnoth und Verarmung im Glend schmachtende israelitische Bevölkerung Westrußlands sind neuerdings bei Unterzeichnetem eingegangen: Eine Mutter „aus der Sparbüchse meiner verstorbenen Kinder“ 3 1/2 5 1/2 7 1/2, R. N. 1 1/2, M. Kaner (2. Beitrag) 5 1/2, F. W. Seyne 5 1/2, J. Kallir (2. Beitrag) 2 1/2, Herrmann & Cronheim (2. Beitrag) 5 1/2, Ludwig Gumpel (2. Beitrag) 10 1/2, Alexander Werthauer (2. Beitrag) 10 1/2, George Meyer (2. Beitrag) 15 1/2, L. Bernhart (2. Beitrag) 5 1/2, Saul Finkelstein (2. Beitrag) 5 1/2, J. Gutfreund 3 1/2, Carl Bigt 5 1/2, E. R. 10 1/2, S. R. 5 1/2, M. Schiller (2. Beitrag) 4 Rubel, Jacob Nachod (2. Beitrag) 10 1/2, Heymann, Welter & Co. 5 1/2, Moritz Wolff jr. (2. Beitrag) 10 1/2, Epimachur 20 1/2, Adv. Rudolph Schmidt 2 1/2, Capellmeister Jadasohn 2 1/2, Hermann Götz 5 1/2, E. Ehr. 1 1/2, E. D. Scharlach 1 1/2, Curjel Kuhn & Co. 5 1/2, S. N. 2 1/2, Dr. S. 1 1/2, Karl Tauchnitz 5 1/2, Jsr. Gemeinde Gehaus im Weimarschen frühere Spende 14 1/2 13 1/2, Eduard Reil 2 1/2, J. Valentin 2 1/2, Dr. Paul Möbius, Schulrath in Gotha, per Post 1 1/2, R. P. 1 1/2, Robert Bauer 5 1/2, Gebr. Th. W. 3 1/2, Geschw. Th. W. 1 1/2, Adv. Kind 5 1/2, F. A. R. 1 1/2, A. R. 1 1/2, B. R. L. R. u. C. H. 12 1/2 1/2, Marie D. 2 1/2. Ferner bei der Expedition des Leipziger Tageblatts: F. J. 3 1/2, E. P. 5 1/2, R. P. 20 1/2, Sm. Sm. 1 1/2, G. 15 1/2, R. D. F. 5 1/2, Fr. Köhler 1 1/2, Th. Knaur 1 1/2, P. W. 20 1/2, Wojciech 10 1/2, J. A. B. — F. A. 2 1/2, E. M. 20 1/2, S. S. 10 1/2, Friederike Sachs in Chemnitz 1 1/2, M. & T. 1 1/2, L. P. M. 1 1/2, A. P. 10 1/2, L. P. 1 1/2 15 1/2, W. W. 1 1/2, R. R. 1 1/2 15 1/2, S. 15 1/2, Gründling 5 1/2, W. Th. 15 1/2, Carl Gruner 20 1/2, Frau Marie Schwarze 1 1/2, Dr. S. 5 1/2, E. C. 7 1/2 1/2, F. S. 4 1/2 2 1/2, Anonym d. die Stadtpost 1 1/2, E. R. 10 1/2, M. S. 1 1/2, F. G. Gott segne das Wenige 5 1/2, Rämheld 5 1/2, A. W. 1 1/2, G. J. Koch in Gohlis 1 1/2. (Summa: 38 1/2 12 1/2 1/2.)

Max Kohner.

Naturforschende Gesellschaft.

Heute Dienstag den 10. August Abends 6 Uhr Sitzung.

Das Directorium.

Gemüthlichen.

Heute 5 Uhr Kinderfest im Garten.

Das Festcomité.

B-C.

Morgen Mittwoch Abends bei Esche, Lessingstraße 1.

Begräbnis-Berein Atropos in Leipzig.

Die diesjährige General-Versammlung unseres Vereins soll

Sonntag den 12. September 1869 Vormittags 10 Uhr

im großen Saale des „Johannisthales“, Hospitalstraße Nr. 11, in Leipzig abgehalten werden.

Tagesordnung: 1) Geschäfts- und Rechenschaftsbericht über das Jahr 1868.

2) Bestimmung einer Remuneration für den Ausschuss auf das Jahr 1869.

3) Wahl neuer Ausschussmitglieder an Stelle der zwei ausgeschiedenen und sechs durch das Loos ausscheidenden.

4) Bericht der Commission, Berathung und Beschlussfassung über das neue Statut.

Die Aufnahme der Präsenzliste findet von 10 bis 11 Uhr statt, worauf das Versammlungslocal geschlossen und mit der Verhandlung begonnen wird.

Die geehrten Vereinsmitglieder werden ersucht, zur Aufnahme der Präsenzliste die Quittung vom Juli 1869 dem protokollierenden Notar aufzuweisen.

Leipzig, am 5. August 1869.

Der Ausschuss.
Krähe, Vorsitzender.

Das Directorium.
Adv. Weller, Vorsitzender.

Leipziger Turnverein.

Monatsversammlung Dienstag den 10. August Abends 1/9 Uhr im Nonnenschlößchen, Plagwitzer Straße. Zu recht zahlreicher Theilnahme ladet ein der Turnrath.

Versammlung hiesiger Trödler, Meubleure etc.

Heute Abend 8 1/2 Uhr im großen Joachimsthale.
Mittheilung über den Erfolg der Eingabe an das königl. Ministerium.

Myrthe.

Sonntag den 15. August Gesellschaftsabend im Saale der Vereinsbrauerei.
Programme sind abzuholen bei J. Behringer, Neumarkt, und F. W. Rumpf, Reichstraße 6/7.
D. B.

AMORROSA

Mittwoch den 11. August 1869, Abendunterhaltung zum Besten der Hinterbliebenen der verunglückten Bergleute im Plauenschen Grunde. Anf. punct 8 Uhr. Nachher Tanz bis 2 Uhr. Zur Aufführung kommt Leonore. Der Vorstand.

TONHALLE.

Zöllner-Bund.

Morgen Mittwoch den 11., Ab. punct 1/9 Uhr vorlegte Probe.
Mitzubringen: Die geübten Ges. „Schöne Wiege“ von Reflex u. Volkslied von Langer. — Neues kommt zur Vertheilung.
D. B.